

10. September 2021

Caracal Gold PLC Betriebsupdate

Caracal Gold plc (LSE: GCAT, FWB: 6IK, WKN: A2AM01) („Caracal“ oder das „Unternehmen“), der ostafrikanische Goldproduzent freut sich, ein Betriebsupdate zu seiner produzierenden Goldmine und Verarbeitungsanlage Kilimapesa in Kenia, in denen eine stufenweise Optimierungsstrategie weiterentwickelt wird, zu geben.

HIGHLIGHTS

- Netzstromversorgung wird in den nächsten acht Wochen an die Verarbeitungsanlage angeschlossen und wird die Betriebskosten um ungefähr 100 USD/Unze erheblich senken und bedeutende ökologische, soziale und unternehmenspolitische Vorteile bieten.
- Die Verarbeitungsanlage wird insgesamt erweitert, und die umgestaltete Anlage wird effizienter und mit größerer Kapazität arbeiten.
- Der neue Bergbauplan wurde erfolgreich implementiert und wird von einem verstärkten Geologenteam unterstützt, das ein besseres Verständnis der Strukturgeologie gewinnt.
- Ernennung eines zusätzlichen Explorationsgeologen, der die weiteren Explorationspläne des Unternehmens in Kilimapesa vorantreibt, einschließlich des Beginns eines erweiterten Schürfprogramms vor Einsatz der beiden neuen, vom Unternehmen erworbenen RC- und Diamantbohranlagen, die in diesem Quartal vor Ort eintreffen sollen.
- Ein Unternehmensbüro wurde in Nairobi eröffnet, und die Notierung an der Börse von Nairobi wird weiterentwickelt.
- Verhandlungen zur potenziellen Akquisition mehrerer früher identifizierter, ergänzender und strategisch gelegener Goldminen- und Entwicklungsprojekte in Ostafrika sind fortgeschritten.

Robbie McCrae, CEO von Caracal, erläuterte: „Mit der Börsennotierung Ende August 2021 haben wir jeden Aspekt unseres Goldabbau- und Explorationsgeschäftes mit voller Kraft entwickelt. Wir machen ausgezeichnete Fortschritte bei unserer Vorzeige-Anlage, der Goldmine Kilimapesa in Kenia, wo wir einen mittelfristigen Optimierungsplan, mit dem Schwerpunkt auf der Erweiterung der Goldproduktion auf 25.000 Unzen pro Jahr, schnell implementieren.“

Ein wichtiges Ergebnis war die Vereinbarung zum Anschluss der Anlage an das Stromnetz. Dies liefert nicht nur erhebliche Kosteneinsparungen und verbesserte wirtschaftliche Ergebnisse, sondern stärkt auch unsere ökologische, soziale und unternehmenspolitische Glaubwürdigkeit angesichts Kenias starker Unterstützung erneuerbarer Energien. Darüber hinaus schreiten auch unsere, auf die Erweiterung unserer JORC-konformen Ressourcen auf mehr als 2 Millionen Unzen ausgerichteten Explorationsprogramme gut voran. Erste oberflächennahe Schürfarbeiten haben begonnen, die Akquisition unserer eigenen RC- und Diamantbohranlagen ist abgeschlossen, und firmeneigene Bohrteams wurden zusammengestellt, um unser Explorationstätigkeiten zu beschleunigen. Weiterhin schreiten Verhandlungen zur potenziellen Akquisition früher identifizierter, bedeutender Goldanlagen in Ostafrika termingerecht fort.

Wir freuen uns über die Annahme im Markt seit der Börsennotierung Ende August und freuen uns auf das proaktive Engagement unserer Aktionäre bei der Weiterentwicklung unserer Strategie, ein Produzent von mehr als 50.000 Unzen pro Jahr zu werden und in 12 – 18 Monaten eine JORC-konforme Ressourcenbasis von mehr als 3 Millionen Unzen über unsere Goldabbau- und Explorationsaktivitäten in Ostafrika aufzubauen“.

Einzelheiten

Seit der Börsennotierung Ende August 2021 baut das Unternehmen seine Position als ein neuer, auf Ostafrika konzentrierter Produzent durch das organische Wachstum seiner Produktion und Ressourcen und durch strategische Akquisitionen weiter aus. Aus diesem Grund entwickelt das Unternehmen eine stufenweise Abbauroptimierungsstrategie in seiner ersten Anlage, der Goldmine und Verarbeitungsanlage Kilimapesa, weiter. In Kilimapesa besteht ausgezeichnetes Potenzial zu

Erweiterung und Steigerung der Goldproduktion auf 25.000 Unzen pro Jahr und mittelfristiger Steigerung der Ressource auf mehr als 2 Millionen Unzen.

Im Rahmen seiner Vereinbarung unterzeichnete das Unternehmen eine Vereinbarung zum Anschluss der Verarbeitungsanlage an das Stromnetz, der in den nächsten acht Wochen abgeschlossen sein soll. Dies wird nicht nur den Dieselverbrauch und die Betriebskosten um ungefähr 100 USD/Unze erheblich senken, sondern auch bedeutende ökologische, soziale und unternehmenspolitische Vorteile bieten, angesichts der Tatsache, dass die Stromversorgung in Kenia stark auf erneuerbaren Energien wie Wasserkraft und geothermalen Energiequellen beruht.

Die Durchsatzleistung der Mine steigt weiter, und die umgestaltete Anlage arbeitet effizienter und mit größerer Kapazität. Die Maßnahmen umfassen:

- Inbetriebnahme der Siebanlage im Juli. Die Anlage arbeitet effizient und siebt geringgradiges Material in Bruchstücke in 3 Größen, wobei die beiden kleineren Bruchstücke, die den größten Gehalt aufweisen, direkt durch das Mahlwerk verarbeitet werden.
- Baubeginn eines Test-Haufenlaugungspads nach der erfolgreichen Rückgewinnung von Gold aus geringgradigem Material in Labortestarbeiten. Die Entscheidung zum Bau eines Haufenlaugungspads für kommerzielle Produktion wird in den nächsten 90 Tagen, basierend auf den Ergebnissen des Testpads, getroffen werden.
- Abschluss beachtlicher Verbesserungs- und Upgrade-Arbeiten am Minenlabor, das jetzt alle Analysearbeiten zu Proben aus der Mine und der Verarbeitungsanlage durchführen und die Vorbereitung von Proben aus dem bald beginnenden Bohrprogramm vornehmen kann.

Der Abbau unter Tage in der Mine Kilimapesa und der neu implementierte Bergbauplan funktionieren gut und werden vom verstärkten Geologenteam des Unternehmens, das ein besseres Verständnis der geologischen Struktur und Kontrollen gewinnt, unterstützt.

Das Unternehmen bleibt der Implementierung seines weiteren Goldexplorationsprogramms in Kenia weiterhin verpflichtet und stärkte sein geologisches Team mit der Ernennung eines hocherfahrenen Explorationsgeologen, der große Erfahrung in Goldexploration in Kenia besitzt, und derzeit ein neues Explorationsprogramm vorantreibt. Ein erstes Schürfprogramm begann in verschiedenen Zielen im Explorationslizenzengebiet des Unternehmens und an der Mine Kilimapesa im Bergbaulizenzengebiet des Unternehmens. Das Unternehmen erwarb außerdem zwei neue Bohranlagen (eine RC-Reverse-Circulation-Bohranlage und ein DD-Diamantbohranlage), die in Kürze in die Mine transportiert werden. Die Bohrarbeiten sollen im 1. Quartal 2022 beginnen. Der Erwerb dieser beiden Bohranlagen liefert dem Unternehmen verbesserte Flexibilität und bedeutende Kosteneinsparungen zur Beschleunigung seiner Explorationstätigkeiten in Ostafrika.

Im Unternehmensbereich eröffnete das Unternehmen ein Büro in Nairobi und entwickelt die Notierung an der Börse von Nairobi mit Hilfe seines örtlichen Börsenmaklers, Faida Investment Bank, weiter. Darüber hinaus werden Verhandlungen zur potenziellen Akquisition mehrerer früher identifizierter, ergänzender und strategisch gelegener Goldminen- und Entwicklungsprojekte in Ostafrika geführt. Weitere Einzelheiten zum Fortschritt werden zu gegebener Zeit veröffentlicht werden.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen werden vom Unternehmen als Insiderinformationen gemäß Regulation 11 der Market Abuse (Amendment) (EU Exit) Regulations 2019/310 („MAR“) erachtet. Mit der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung über einen Regulatory Information Service werden diese Insiderinformationen nun als Gemeingut angesehen.

ENDE

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website unter www.caracalgold.com oder über einen der folgenden Ansprechpartner:

Caracal Gold plc Gerard Kisbey-Green Jason Brewer	info@caracalgold.com
Novum Securities Ltd (gemeinsamer Broker) Colin Rowbury	crowbury@novumsecurities.com
VSA Capital Ltd (Finanzberater und gemeinsamer Broker) Andrew Raca / James Deathe	ipo@vsacapital.com
St Brides Partners Ltd (Finanz-PR) Isabel de Salis / Oonagh Reidy / Isabelle Morris	info@stbridespartners.co.uk
DGWA, Deutsche Gesellschaft für Wertpapieranalyse (Berater für Investor/Corporate Relations, Europa) Stefan Müller / Katharina Löckinger	info@dgwa.org

Anmerkungen

Caracal Gold plc ist ein aufstrebender, auf Ostafrika fokussierter Goldproduzent, der einen klaren Weg zur Steigerung der Produktion und der Ressourcen sowohl organisch als auch durch strategische Übernahmen verfolgt. Ziel des Unternehmens ist es, innerhalb von 12-18 Monaten nach der Börsennotierung im August 2021 die Produktion auf 50.000 Unzen pro Jahr zu steigern und eine JORC-konforme Ressourcenbasis von 3 Mio. Unzen aufzubauen. Zu diesem Zweck wird eine genau definierte Minenoptimierungsstrategie in der zu 100 % unternehmenseigenen Goldmine Kilimapesa in Kenia verfolgt, die ein erhebliches mittelfristiges Expansionspotenzial und die Möglichkeit bietet, die Goldproduktion auf 25.000 Unzen pro Jahr und die Ressource auf über 2 Mio. Unzen zu steigern (aktuelle JORC-konforme Ressource von etwa 671.000 Unzen). Darüber hinaus prüft das erfahrene Team des Unternehmens, das auf eine nachweisliche Erfolgsbilanz bei der Entwicklung und dem Betrieb von Bergbauprojekten in ganz Afrika verweisen kann, weitere komplementäre und strategisch günstig gelegene Goldminen- und Erschließungsprojekte in Ostafrika.

Caracal ist ein verantwortungsbewusstes Bergbau- und Explorationsunternehmen und fördert den positiven sozialen und wirtschaftlichen Wandel in den Gemeinden in den Regionen, in denen es tätig ist. Caracal ist ein stolzes ostafrikanisches Unternehmen: Es kauft vor Ort ein, beschäftigt örtliche Mitarbeiter und setzt sich für den Schutz der Umwelt sowie der Gesundheit, der Sicherheit und des Wohlbefindens seiner Mitarbeiter und ihrer Familien ein.

Die Aktien von Caracal sind am Hauptmarkt der Londoner Börse (LON: GCAT) und an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB: 6IK) notiert; eine Notierung an der Börse in Nairobi wird derzeit angestrebt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!